

10 Stufen des selbstbewussten Sprechens

Etappe 1: Das Kind kommuniziert nicht und nimmt an keinen Aktivitäten teil.

z.B.

- *Es passive akzeptiert die Hilfe (steht still, während jemand seine Jacke zuknöpft) und versucht nicht, Hilfe zu suchen.*
- *Es zieht sich in sein Zimmer zurück, wenn Gäste ankommen.*

Etappe 2: Das Kind kooperiert, aber die Kommunikation ist minimal.

z.B.

- *Es erfüllt Anfragen, die er nicht als Bedrohung oder übermäßige Eingriff in seiner Person wahrnimmt (teilt Karten aus, gibt Gegenstände, die zum Zeichnen benötigt werden, kann aber keine Gesten imitieren oder auf Gegenstände hinweisen, wenn er dazu aufgefordert wird);*
- *Es nimmt an Gruppenaktivitäten "singend" teil (seinen Mund bewegt) oder macht bestimmte Bewegungen zusammen mit anderen.*

Etappe 3: Das Kind kommuniziert visuell und nonverbal.

z.B.

- *Es antwortet mit einem Nicken, zeigt auf verschiedene Objekte, um eine Antwort auf die Frage zu geben oder eine Entscheidung zu treffen;*
- *Es schreibt eine Nachricht, führt irgendeine Aktion oder Geste aus um einen Satz zu vervollständigen oder eine Nachricht weiterzuleiten.*

Etappe 4: Das Kind macht nonverbale Geräusche.

z.B.

- *Es lacht laut,*
- *macht verschiedene Geräusche, die zur Geschichte passen.*

Etappe 5: Das Kind spricht in Gegenwart neuer Menschen, aber nicht direkt mit ihnen.

z.B.

- *Es spricht mit leiser oder normaler Stimme mit seiner Mutter in demselben Raum, in dem sich der Therapeut befindet.*

Etappe 6: Das Kind spricht in Anwesenheit ausgewählter Personen einzelne Wörter aus.

z.B.

- *Es beantwortet die Fragen mit einem Minimum an Informationen.*

Etappe 7: Das Kind spricht Sätze in Gegenwart ausgewählter Personen aus.

z.B.

- *Es spricht in einer vorhersehbaren Situation Sätze aus, vorausgesetzt, niemand anderes hört es;*
- *Es initiiert keine Interaktionen, es sei denn, sie sind den Teil der Aktivität, die er vorhersehen kann;*
- *Es liest laut vor.*

Etappe 8: Das Kind spricht mit einer Gruppe von Menschen.

z.B.

- *Es spricht zu Hause wie gewohnt, auch in Anwesenheit von Gästen;*
- *Es spielt Spiele, bei denen gesprochen werden muss und jedes Mal wählt ein anderes Kind für sie aus;*
- *Es liest in einer kleinen Gruppe laut vor.*

Etappe 9: Das Kind spricht in verschiedenen Situationen.

z.B.

- *Es spricht mit ausgewählten Erwachsenen in verschiedenen Teilen der Schule, auch wenn andere es hören können.*

Etappe 10: Das Kind kommuniziert frei.

z.B.

- *Es nimmt spontan an Unterrichtsdiskussionen teil, bittet andere um etwas.*

© Maggie Johnson